

Der Leichenbegleiter

Isacaarum

Guten Abend, ah verzeihen Sie, dass ich Störe, als ich Hier auf
Ihren Körper Trete.

Das Schluchzen Zieht Sich in alle Poren der Fetten Wände ein, d
ie Zeit lügt Sie auch Weiterhin so Höhnich an und Schatten Wind
en sich in Krämpfen.

Ein Schmetterling, aus Ihrem Munde Ausgeschlüpft Setzt Sich auf
die Lampenblume Dann Fällt ein Knusperiges und nach Petroleum
Schmeckendes Körperchen in die Fugen.

Eingetrocknete Blätter Fliegen von den Blüten auf Meine Melone
Herab, ich Höre Sie Sterben und Weinen als Sie Verwelken.

Ihr Antlitz so Gebrechlich und Lippen, die nie Ablehnen.

Gestatten Sie mir nur die Wachstropfen von Ihrem Öhrchen Abzule
cken.

Ihre Nackte Brust sei Meine Leinwand, das Leben ist Leicht zu V
erscheuchen und die Wangen Fallen in Brunnen und Kalte Tiefen.

Meine Zeichnungen mit Kohle ohne Vorbehalt und mit Pinsel, Eing
etaucht in Plätzen, wo Früher nur Sie Hindurften, nur Sie... un
d er.

Jetzt Stehen Sie Bitte auf, Ihr Äußeres ist in Ordnung Gebracht
Worden, Jetzt Stehen Sie Bitte auf, ich bin der Leichenbegleit
er.